

Ressort: Technik

Leutheusser-Schnarrenberger: NSA-Enthüllungen noch nicht zu Ende

Berlin, 26.06.2015, 13:10 Uhr

GDN - Nach den neuesten Enthüllungen über US-Abhöraktionen in Frankreich erwartet die frühere Bundesjustizministerin Sabine Leutheusser-Schnarrenberger scharfe Reaktionen. "Frankreich wird eine härtere Haltung als Deutschland zeigen, wenn amerikanische Geheimdienste die französische Regierung ausspionieren", sagte die FDP-Politikerin dem Nachrichtenmagazin Focus.

Dies sei noch nicht die letzte Nachricht über US-Abhöraktionen, ergänzte sie. So könnte es auch andere europäische Regierungen und womöglich die EU selbst treffen. Zur Verweigerungshaltung der USA, keinen neutralen Vertreter des Bundestags die NSA-Überwachungslisten einsehen zu lassen, sagte die Ex-Ministerin: "Die Bundesregierung darf sich nicht dem amerikanischen Diktat unterwerfen." Dass eine objektive Person die so genannte Selektorenliste einsehen dürfe, sei das absolute Minimum. Durch die an den BND übergebenen NSA-Überwachungslisten seien deutsche Gesetze verletzt worden. Das rufe bei vielen Deutschen Überwachungs-Ängste der Vergangenheit hervor.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-56664/leutheusser-schnarrenberger-nsa-enthuellungen-noch-nicht-zu-ende.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com